

# NATUROASE REINDOBL

## Schöllnach

**Status:**

NABU-Schutzgebiet

**Größe des Gesamtgebietes:**

3,00 ha

**NABU-Flächenbesitz:**

3,00 ha

**Ansprechpartner**

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe

[www.naturerbe.de](http://www.naturerbe.de)



Der dunkle Wiesenknopfameisenbläuling, die Zwergmaus (im Bild ein Nest) und die gerandete Jagdspinne haben als gefährdete Arten einen Lebensraum in der Naturoase Reindobl gefunden.

**Kurzbeschreibung - Gebietscharakteristik**

Die Naturoase Reindobl entstand im Rahmen eines Projekts zur Renaturierung eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Grundstücks. Das Grundstück liegt in einer von kleinräumiger Land- und Forstwirtschaft geprägten vielgestaltigen Landschaft. Es ist umgeben vom Landschaftsschutzgebiet des Naturparks Bayerischer Wald. In der Nähe befinden sich gesetzlich geschützte Biotope und Naturschutzgebiete, so dass die Naturoase als Trittsteinbiotop fungieren kann. Das Grundstück ist mit feuchten Bereichen, trockenen aber auch wechselfeuchten Wiesen und einem Wald sehr vielgestaltig.

Um das Projekt langfristig zu sichern, wurde unter dem Dach der NABU Stiftung Nationales Naturerbe die Treuhandstiftung Naturoase Reindobl gegründet. Vor Ort wird das Projekt von der LBV Kreisgruppe Deggendorf unterstützt. Auch der Naturpark Bayerischer Wald e.V. unterstützt mit seinen Rangern und Gebietsbetreuern die Arbeit in den Biotopen

**Schützenswerte Lebensräume und Lebensgemeinschaften im Überblick**

- Zweischürige Magerwiese mit Hecke
- Einschürige Magerwiese
- Feuchtbiotop mit Teichen und Auengebüsch
- Naturwald

**Bedeutende Tier- und Pflanzenarten**

**Insekten:** Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

**Gliederfüßer:** Gerandete Jagdspinne

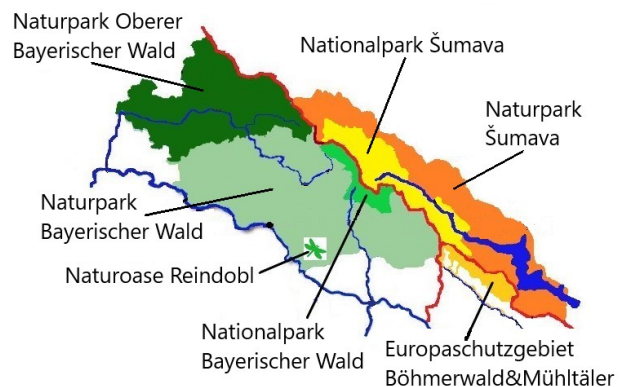
**Lurche/Reptilien:** Grasfrosch, Ringelnatter, Zauneidechse, Blindschleiche

**Säugetiere:** Zwergmaus

**Pflanzen:** Kuckuckslichtnelke, Wiesenknöterich, Blutwurz, geöhrttes Habichtskraut

**Lage und Schutzstatus**

Die Naturoase Reindobl liegt im Gebiet der Gemeinde Schöllnach im Landkreis Deggendorf und damit in einer Region mit vielen Naturparks.



Naturoase Reindobl

Ein kleiner Teil der Naturoase gehört zu einem gesetzlich geschützten Biotop des Typs seggen- oder binsenreiche Nasswiese. Langfristig sollen weitere Biotope einen gesetzlichen Schutz erhalten.

# Naturoase Reindobl

## Schöllnach

### NABU-Flächenbesitz und Naturschutzziele

Der NABU Stiftungsbesitz umfasst 3 Hektar. Es handelt sich um ehemaliges Ackerland, einen kleinen Wald sowie ein Wohngrundstück mit Wohnhaus und Garage. Auf einem Teil des ehemaligen Ackers wurde ein Garten und eine Obstwiese angelegt. Das Wohnhaus wird gegenwärtig noch von einem Stiftungsgründer genutzt. Nach seinem Ableben kann es gemäß Stiftungssatzung vom LBV oder NABU z.B. als Schulungs-zentrum genutzt werden.

Zur Unterstützung der Biodiversität werden die Biotope Naturwald, Magerwiesen und Feuchtbiotop mit Auengebüsch entwickelt.

Die Lebensräume der Naturoase Reindobl werden möglichst lange erhalten und mit Stiftungsmitteln finanziert. Sollte es in weiterer Zukunft nicht mehr möglich sein, die Biotope zu erhalten, weil entweder die Mittel oder die aktiven Naturschützer in der Region fehlen, so ist vorgesehen, das Gebiet sich selbst zu überlassen. Die Stiftung wird in diesem Fall geschlossen, verbliebene Mittel gehen an die NABU Stiftung Nationales Naturerbe über. Die Gebäude werden dem Verfall überlassen und die Biotope werden sich zu einem kleinen Urwald entwickeln.



Auf den Magerwiesen leben inzwischen viele Bläulinge

### Flächennutzung der NABU-Flächen

Landwirtschaft: 1,83 ha    Waldumbau: 0 ha    Prozessschutz: 1,03 ha    Fischerei: 0 ha    Sonstige: 0,14 ha

### Weiterführende Informationen

Links und Quellenangaben

- [Stiftung Naturoase Reindobl](#)
- LBV Deggendorf <https://deggendorf.lbv.de/>
- Naturpark Bayerischer Wald e.V. <https://www.naturpark-bayer-wald.de/home.html>
- Bayerisches Landesamt für Umwelt <https://www.lfu.bayern.de/index.htm>
- Fotonachweise: Dr. Norbert Ephan

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe  
Invalidenstraße 90, 10115 Berlin  
Tel. 030 – 235 939 150  
Fax 030 – 235 939 199  
Naturerbe@NABU.de  
[www.naturerbe.de](http://www.naturerbe.de)

Bankverbindung  
SozialBank  
IBAN: DE88 3702 0500 0008 1578 00  
BIC: BFSWDE33XXX

Spenden und Zustiftungen  
sind als Zuwendungen an eine als  
gemeinnützig anerkannte Stiftung  
steuerlich absetzbar.